

Medienmitteilung

Freiburg, 7. April 2016

Kantonale Wahlen – Staatsratskandidat

Der Vorstand der CVP See schlägt Vizekanzler Olivier Curty als Kandidat für die Nachfolge von Beat Vonlanthen im Staatsrat vor. Die Delegierten der CVP Sense haben an der heutigen Delegiertenversammlung einstimmig beschlossen, diese Kandidatur vollumfänglich zu unterstützen.

Am 13. April 2016 wird die Generalversammlung der CVP See die Nominierung der Staatsratskandidatur zuhanden der kantonalen Delegiertenversammlung vornehmen. Der Vorstand der CVP See schlägt der Generalversammlung Vizekanzler Olivier Curty vor.

Die Delegierten der CVP Sense haben an ihrer heutigen Delegiertenversammlung beschlossen, diese Kandidatur, unter Vorbehalt der Zustimmung der Generalversammlung der CVP See, vollumfänglich zu unterstützen.

Seit 1991 ist der zweisprachige Seebezirk in der Regierung des Kantons Freiburg nicht mehr vertreten. Für die kantonale CVP ist unbestritten, dass der frei werdende Staatsratssitz von Beat Vonlanthen von einem Deutschfreiburger oder einer Deutschfreiburgerin besetzt wird.

Die CVP See und die CVP Sense haben in Gesprächen eine mögliche gemeinsame Kandidatur besprochen und analysiert. In beiden Bezirken wurden zahlreiche potentielle Kandidaturen angegangen.

Im Sensebezirk standen diverse Persönlichkeiten zur Auswahl. Auf Grund aktueller politischer Mandate und auch aus beruflichen Gründen haben sich die möglichen Kandidatinnen und Kandidaten zurückgezogen und stehen voll hinter der Deutschfreiburger Kandidatur von Olivier Curty.

Der CVP See standen seit einiger Zeit drei Persönlichkeiten, Yvonne Stempfel aus Guschelmuth, Grossrätin und Vizepräsidentin der CVP Freiburg, Isabelle Emmenegger aus Kerzers, Direktorin des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfestes Estavayer2016 und Olivier Curty aus Murten, Vizekanzler zur Verfügung, diese Herausforderung anzunehmen. Von Anfang an war ihr Interesse in erster Linie vom Gedanken motiviert, nach 25 Jahren Abwesenheit, dem Seebezirk wieder zu einem Staatsratssitz zu verhelfen.

Nach eingehender Analyse hat Isabelle Emmenegger ihre Kandidatur zurückgezogen. Als Direktorin des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest Estavayer2016 will sie sich ausschliesslich diesem Projekt widmen und Ihre Energie vollumfänglich für die Organisation dieses grössten schweizerischen Sportereignisses und einmaligen Festes für den Kanton Freiburg einsetzen.

Für Yvonne Stempfel ist es ein grosses Anliegen, den Seebezirk im Staatsrat wieder vertreten zu sehen. Ihre langjährige politische Erfahrung hat sie dazu bewogen, Olivier Curty den Vorrang zu

geben. Mit seinen 44 Jahren stellt Olivier Curty eine in die Zukunft gerichtete Kandidatur dar, die dem jungen und dynamischen Kanton Freiburg eine Stimme gibt.

Der Politikwissenschaftler Olivier Curty amtiert seit über 8 Jahren als Vizekanzler und ist mit den politischen Geschäften des Kantons und der Funktionsweise der Regierung bestens vertraut. In seiner Funktion hat er an den letzten 450 Staatsratssitzungen teilgenommen, zahlreiche für den Kanton wichtige Projekte geführt und er trägt die Personalverantwortung für die 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Staatskanzlei.

Er ist seit mehreren Jahren engagiertes Mitglied des Generalrates von Murten und amtierte auch als Präsident der CVP Region Murten. Aufgewachsen im Sensebezirk, lebt Olivier Curty seit 15 Jahren in Murten, ist mehrsprachig, verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Beilage: Lebenslauf + Foto Olivier Curty

Für weitere Informationen:

Yvonne Stempfel, Präsidentin ad interim CVP See, 079 247 56 15

Laurent Baeriswyl, Präsident CVP Sense, 078 603 23 01

Olivier Curty, Kandidat, 079 334 46 19

André Schoenenweid, Kantonalpräsident, 079 230 60 83

Christlichdemokratische Volkspartei des Kantons Freiburg
Route de Beaumont 20
Postfach 244
1709 Freiburg
T 026 424 47 30, F 026 424 47 33
info@cvp-fr.ch www.cvp-fr.ch